Presseinformation

27. M rz 2009

Wettbewerbe rund um die Ressource Wasser

Pernkopf: Zur Auseinandersetzung mit dem Thema Wasser motivieren

Anlässlich des heurigen Weltwassertages zeichneten Landesrat Dr. Stephan Pernkopf und Dr. Burkhard Hofer, Generaldirektor der „Energieversorgung Niederösterreich" (EVN), diese Woche im EVN-Forum in Maria Enzersdorf die SiegerInnen zweier Wettbewerbe aus. Dabei handelte es sich erstens um den Forschungswettbewerb „Junge Forschung.WASSER", zweitens um den „Neptun-Wasserpreis - WasserLEBT".

Der Forschungspreis „Junge Forschung.WASSER" wurde heuer zum dritten Mal durch das Land Niederösterreich, den Forschungsfonds „Lebensmittel Wasser" und durch EVN Wasser vergeben. Für Landesrat Pernkopf ist die Förderung junger WissenschafterInnen zentrales Anliegen des Forschungswettbewerbes: „Wir wollen vor allem junge Menschen dazu motivieren, sich mit dem Thema Wasser auseinander zu setzen." Der Preis wurde in je einer Kategorie für AHS/BHS und Universitäten/Fachhochschulen vergeben und ist je Kategorie mit 4.500 Euro dotiert.

In der Kategorie „Schulen" ging der erste Preis im Wert von 2.000 Euro an die HTBLA Kaindorf/Sulm, Abteilung EDV und Organisation, für die Erstellung einer Software zur Visualisierung von Grundwasserneubildung und Stickstoff im Boden. Den zweiten Preis bzw. 1.500 Euro erhielten Christina Lacka und Doris Resch von der HLW St. Pölten für ihr Projekt „Nachhaltige Nutzung der Ressource Trinkwasser". Der dritte Preis bzw. 1.000 Euro ging an Michael Gerdenitsch und Jessica Fally vom BRG Wiener Neustadt, die das „Wasserprojekt 2009 - Film und Booklet" durchgeführt hatten. Anerkennungspreise zu je 500 Euro erhielten die Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Tulln für das Projekt „Aubad Tulln - Trinkwasserqualität?" und die Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Wiener Neustadt für „Wasser verwenden statt verschwenden!"

In der Kategorie „Universitäten/Fachhochschulen" holte sich Mag. Lisa Fischer vom Chemie-Institut der Universität für Bodenkultur (BOKU) in Wien mit der „Elimination prioritärer Metalle aus Abwässern" den ersten Preis bzw. 2.000 Euro. Der zweite Preis in Höhe von 1.500 Euro ging an Herwig Steiner vom Institut für

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Siedlungswasserwirtschaft und Landschaftswasserbau an der Technischen Universität (TU) Graz, über den dritten Preis bzw. 1.000 Euro durften sich schließlich Thomas Past von der BOKU Wien und Mag. Christina Maria Schartner von der Universität Wien freuen.

Der „NEPTUN-Wasserpreis" wird seit 1999 alle zwei Jahre vom Lebensministerium in Kooperation mit den Ländern vergeben. Weitere Kooperationspartner sind das Wirtschaftsministerium, die Österreichische Vereinigung für das Gas- und Wasserfach (ÖVGW) und der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV).

Die Kategorie WasserLEBT wird als gesonderte Kategorie auch auf Länderebene vergeben. Gesucht waren hier Beiträge jeglicher Art, die das Thema „Wasser und Leben" zum Ausdruck bringen. „Für einen verantwortungsvollen Umgang mit Wasser ist es wichtig, Wasser als etwas Wertvolles und Unersetzbares im Bewusstsein der Menschen zu verankern. Der Neptun-Wasserpreis leistet dazu einen wesentlichen Beitrag", betonte dazu Landesrat Pernkopf.

In Niederösterreich gab es über 200 Einreichungen in Form von Bildern, Filmen, Collagen und Erzählungen. Die PreisträgerInnen wurden heuer erstmals über ein Online-Voting ermittelt. Prämiert wurden drei Fotos, wobei Platz eins an Michaela Pramreiter aus Neuhofen an der Ybbs ging, die für ihr Foto 1.500 Euro erhielt. Platz zwei belegte Hermann Fuchsluger aus Winklarn; er erhielt 1.000 Euro. Der dritte Platz ging an Johann Moser aus St. Veit an der Gölsen, der 500 Euro bekam.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wasserwirtschaft, DI Martin Angelmaier, 02742/9005-14775, e-mail martin.angelmaier@noel.gv.at, http://www.wasseristleben.at/ bzw. Büro LR Pernkopf, Telefon 02742/9005-12705, e-mail klaus.luif@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at